Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 18.05.21

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/040(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 05.05.2021	Altes Rathaus Ratssaal	17:00 Uhr	18:00 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 21.04.2021

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Beschlussvorlagen

3.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme Rothensee mit Stand vom 31.12.2020 DS0082/21
BE: Amt 61

4 Anfragen und Mitteilungen
BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

5 Beschlussvorlagen

5.1 Grundsatzbeschluss Neubau einer Lärmschutzwand entlang des Magdeburger Ringes; Quartier Umfassungsstraße DS0048/21
BE: Amt 66

5.2 Konzeptumsetzung zum Stadtratsbeschluss (Beschluss-Nr. 665-025(VII)20 unter Beachtung des Änderungsantrages DS0378/20/1) für das Pilotprojekt „begleitetes Wohnen unter Berücksichtigung des Housing-First-Ansatzes“ DS0038/21
BE: Amt 50

5.3	Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß §§ 99 Abs. 6 KVG LSA BE: FB 02	DS0155/21
5.4	Grundsatzbeschluss Fördermittel BE: V/02	DS0164/21

6 Information

6.1	Haushaltsplan 2020 - Sechs Beimsbänke für die Beimssiedlung BE: Amt 66	I0081/21

7 Anträge und Stellungnahmen

7.1	Verbesserung der Tierheim-Webseite zur Steigerung der Vermittlungschancen (Antrag der Fraktion GP/ TSA vom 04.03.2021)	A0039/21
7.1.1	Verbesserung der Tierheim-Webseite zur Steigerung der Vermittlungschancen BE: Amt 53	S0125/21
7.2	Aufnahme aufgefundener Katzen im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg (Antrag der Fraktion GP/ TSA vom 04.03.2021)	A0040/21
7.2.1	Aufnahme aufgefundener Katzen im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg BE: Amt 53	S0127/21
7.3	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.02.2021)	A0015/21
7.3.1	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg (Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 14.04.2021)	A0015/21/1
7.3.2	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg (Änderungsantrag vom FuG vom 26.04.2021)	A0015/21/2
7.3.3	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg BE: Amt 50	S0083/21

8 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender
Reinhard Stern
Mitglieder des Gremiums
Anke Jäger
Karsten Köpp
Burkhard Moll
Prof. Dr. Alexander Pott
Jens Rösler
Mirko Stage

Vertreter
Bernd Heynemann
Hagen Kohl
Geschäftsführung
Birgit Synakewicz
Jenny Froebe
Verwaltung
Herr Zimmermann, BM/Bg II
Herr Böttcher, Dez III
Frau Behrendt, FBL in 02
Herr Constabel, Amt 66
Herr Rocke, Amt 66
Frau Schäfer, Amt 50
Herr Dr. Kirchner, Amt 53
Herr Ehlenberger, FB 32
Herr Reckling, FB 23
Frau Peschke, Amt 61
Herr Dr. Gottschalk, V/02

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind eine Stadträtin und sieben Stadträte anwesend. **Herr Heynemann** vertritt **Herrn Hoffmann**.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Stern informiert die Anwesenden, dass die Beschlussvorlage DS0164/21 als zusätzlicher TOP 5.4 aufgenommen wurde.

Die geänderte Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 21.04.2021

Die öffentliche Niederschrift vom 21. April 2021 wird mit 7 – 0 – 1 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Beschlussvorlagen

3.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme Rothensee mit Stand vom 31.12.2020 DS0082/21

Frau Peschke bringt die Drucksache ein und fasst die wesentlichen Zahlen zusammen. **Herr Stern** hinterfragt den aktuellen Stand zu den noch ungenutzten Flächen des ehemaligen Vattenfall Geländes. **Frau Peschke** führt dazu aus, dass in diesem Bereich vorab die Umverlegung eines 110 kV Ölkabelsystems notwendig ist. Darüber hinaus schildert Sie, dass aktuell Verhandlungen mit dem geplanten Investor laufen. Diese konnten aber noch nicht abgeschlossen werden.

Die Drucksache DS0082/21 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anfragen und Mitteilungen

Herr Böttcher informiert die Anwesenden, dass das Logistikzentrum der Samsung-Gruppe Mitte Mai in Betrieb genommen werden soll. Damit entstehen am Standort im ILC Magdeburg-Rothensee ca. 200 Arbeitsplätze. Ferner wird für 2021 mit einem Containerumschlag der Samsung-Gruppe von voraussichtlich 4.000 – 4.500 Containern gerechnet. Darüber hinaus berichtet **Herr Böttcher**, dass die Deutsche Bahn Interesse an einem Umschlagpunkt im ILC bekundet hat. Das dadurch entstehende Gleis soll auch für Dritte nutzbar sein. Wunschgemäß ist dem Protokoll eine Skizze über den beabsichtigten Gleisverlauf beigefügt.

Finanz- und Grundstücksausschuss

Herr Kohl erscheint als Vertretung für **Herrn Dr. Moldenhauer** gegen 17:05 Uhr zur Sitzung**.**

5. Beschlussvorlagen

5.1 Grundsatzbeschluss Neubau einer Lärmschutzwand entlang des Magdeburger Ringes; Quartier Umfassungsstraße — DS0048/21

Herr Stern möchte wissen, wie mit der Maßnahme verfahren werden soll, wenn keine Fördermittelbewilligung durch das Landesverwaltungsamt erfolgt. **Herr Rocke** erklärt, dass im Falle der Ablehnung eine neue Drucksache mit angepasster Finanzierung in den Stadtrat eingebracht werden würde. Darüber hinaus hinterfragt **Herr Stern**, ob der Baubeginn tatsächlich erst 2023 erfolgen soll. **Herr Rocke** bestätigt einen voraussichtlichen Baubeginn in 2023/2024. **Herr Heynemann** möchte wissen, warum an der Lärmschutzwand (LSW) kein Graffitischutz vorgesehen ist. **Herr Rocke** führt dazu aus, dass die LSW mit Graffitis in Form von Magdeburger Motiven gestaltet werden soll. In Bezug auf den späten Baubeginn möchte **Herr Kohl** wissen, ob in der Kalkulation entsprechende Baupreisindexsteigerungen berücksichtig wurden. **Herr Rocke** bestätigt dies. Abschließend bittet **Herr Prof. Dr. Pott** um Einschätzung der Wahrscheinlichkeit der Fördermittelbewilligung. **Herr Rocke** führt dazu aus, dass das Stadtplanungsamt bewusst steuert, dass keine weiteren Einzelmaßnahmen in dem Fördergebiet beantragt werden und daher eine Fördermittelbewilligung als sehr realistisch einzustufen ist.

Die Drucksache DS0048/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2 Konzeptumsetzung zum Stadtratsbeschluss (Beschluss-Nr. 665-025(VII)20 unter Beachtung des Änderungsantrages DS0378/20/1) für das Pilotprojekt „begleitetes Wohnen unter Berücksichtigung des Housing-First-Ansatzes“ — DS0038/21

Frau Schäfer bringt die Drucksache ein und ergänzt, dass der angestrebte Projektstart per 01.07.2021 nicht gehalten werden kann. Dies resultiert daraus, dass die zu besetzenden Stellen erst gestern in die Ausschreibung gegangen sind und ein Stellenbesetzungsverfahren 4-5 Monate in Anspruch nimmt. **Herr Stern** fragt an, ob eine Berichterstattung zur Evaluierung der Maßnahme nach einem Jahr Projektlaufzeit an den FG erfolgen wird. **Frau Schäfer** bestätigt dies.

Die Drucksache DS0038/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.3 Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß §§ 99 Abs. 6 KVG LSA — DS0155/21

Die Drucksache DS0155/21 wird ohne Diskussion dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.4 Grundsatzbeschluss Fördermittel DS0164/21

Herr Dr. Gottschalk bringt die Drucksache ein und führt aus, dass die LH MD bis 30.05.2021 eine Fördermittelanzeige abgeben muss, wenn entsprechende Gelder in Anspruch genommen werden sollen. Darüber hinaus müssen die Fördermittel bis 31.12.2021 zur Einhaltung der Förderbedingungen ausgegeben werden. Die Verwaltung hat für die vorgeschlagenen Maßnahmen eine Umsetzbarkeit bis 31.12.2021 geprüft und als realistisch bewertet. **Herr Stern** hinterfragt, warum für die Maßnahme lediglich ein investiver Mehrbedarf in Höhe von 210.000,00 EUR ausgewiesen wird. Dazu erläutert **Herr Dr. Gottschalk**, dass einige Maßnahmen bereits mit Planansätzen im Haushalt 2021 berücksichtigt wurden. **Herr Stage** äußert die Bitte, dass die Titel von Drucksachen zukünftige detaillierter gefasst werden sollten, da eine Recherche im Ratsinformationssystem sonst schwierig ist. **Herr Stern** bittet diesbezüglich um zukünftige Beachtung. **Herr Prof. Dr. Pott** möchte wissen, welche Konsequenzen sich ergeben, wenn die Maßnahmen nicht rechtzeitig umgesetzt werden können. **Herr Zimmermann** führt dazu aus, dass die LH MD dann Fördermittel zurückzahlen müsste. Ergänzend verweist **Herr Zimmermann** aber auf die positive Verstärkung der Haushaltsmittel, die durch die Beantragung der Fördermittel erreicht werden kann.

Die Drucksache DS0164/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6 Information

6.1 Haushaltsplan 2020 - Sechs Beimsbänke für die Beimssiedlung I0081/21

Die Information I0081/20 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

7 Anträge und Stellungnahmen

7.1 Verbesserung der Tierheim-Webseite zur Steigerung der Vermittlungschancen A0039/21

7.1.1 Verbesserung der Tierheim-Webseite zur Steigerung der Vermittlungschancen S0125/21

Hr. Dr. Kirchner macht umfangreiche und äußerst detaillierte Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Insbesondere verweist er darauf, dass im Tierheim viele Hunde betreut werden, die vom Ordnungsamt als gefährlich eingestuft wurden und zu denen ordnungsrechtliche Verfahren laufen. Diese Hunde können nicht vermittelt werden, solange die Verfahren nicht abgeschlossen sind. **Herr Moll** hinterfragt die Möglichkeit einer Vermittlung nach Abschluss des Verfahrens. **Herr Dr. Kirchner** erläutert, dass zunächst der Hundehalter das Eigentum am Hund aufgeben muss, damit anschließend eine Vermittlung erfolgen kann. Ferner muss der Hund einen Wesenstest absolvieren und der mögliche neue Halter eine Schulung zur Haltung eines gefährlichen Hundes nachweisen. **Herr Stage** betont, dass er der Ansicht ist, dass man mit einem Facebook Auftritt mehr Interessenten erreichen könnte. **Hr. Dr. Kirchner** erläutert, dass zum Wohle der Tiere eine lokale Vermittlung angestrebt wird. Ein Vermittlungskanal wie Facebook würde dem entgegenstehen. **Frau Jäger** unterstützt diese Ansicht.

Der Antrag A0039/21 wird dem Stadtrat mit 3 – 4 – 2 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0125/21 wird zur Kenntnis genommen.

7.2	Aufnahme aufgefundener Katzen im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg	A0040/21
7.2.1	Aufnahme aufgefundener Katzen im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg	S0127/21

Hr. Dr. Kirchner bringt die Stellungnahme der Verwaltung umfassend ein. Dabei betont er insbesondere, dass sich die LH MD dem Thema intensiv widmet, obwohl sie dazu rechtlich nicht verpflichtet ist. Es werden jährlich ca. 250-300 Katzen im Tierheim Magdeburg angenommen, dort kastriert und anschließend vermittelt oder wieder freigelassen. **Herr Prof. Dr. Pott** hinterfragt die dafür anfallenden Kosten. **Herr Dr. Kirchner** führt aus, dass eine Kastration eines Katers ca. 70,00 EUR kostet und die einer Katze ca. 120,00 EUR. **Frau Jäger** bittet darum, dass dem Protokoll im nichtöffentlichen Teil ein entsprechender Haushaltsauszug beigefügt wird**. Herr Moll** merkt abschließend an, dass der Antrag hauptsächlich auf die Aufnahme misshandelter Tiere ausgerichtet war.

Der Antrag A0040/21 wird dem Stadtrat mit 1 – 5 – 3 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0127/21 wird zur Kenntnis genommen.

7.3	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg	A0015/21
7.3.1	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg	A0015/21/1
7.3.2	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg	A0015/21/2
7.3.3	Förderung einer Fachkraft für den hauswirtschaftlichen und technischen Bereich im Frauenhaus Magdeburg	S0083/21

Frau Schäfer macht umfangreiche Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Dabei betont Sie ausdrücklich, dass vom Träger kein Personalbedarf angezeigt wurde. Abstimmungen zwischen dem Zuwendungsgeber und der LH MD ergaben, dass eigene Personalkosten nicht förderfähig sind. Innerhalb des Förderrahmens könnten lediglich Kosten für einen externen Dienstleister berücksichtig werden. Sollte dem Antrag auf die Schaffung einer eigenen Personalstelle dennoch entsprochen werden, sind Kürzungen bei anderen Trägern notwendig, da ein Gesamtkostenaufwuchs nicht zulässig ist. **Herr Rösler** merkt an, dass es bei dem gestellten Antrag nicht vorwiegend um die Einstellung einer Reinigungskraft geht, sondern vielmehr um die Beschäftigung einer Person, die auch den Einlass in Zeiten regelt, an denen sonst niemand da wäre. Er verweist in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf die Schutzbedürftigkeit der dort untergebrachten Personen. Daher möchte **Herr Rösler** bei dem ursprünglichen Antrag verbleiben. Und hofft auf ein Einlenken des Fördermittelgebers. **Frau Jäger** und **Herr Stage** folgen dieser Ansicht. **Herr Stern** betont noch einmal, dass lediglich ein externer Dienstleister förderfähig wäre. Nach anschließender kurzer Diskussion kommen die Anträge zur Abstimmung.

Der Antrag A0015/21 wird dem Stadtrat mit 5 – 3 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0015/21/1 wird dem Stadtrat mit 2 – 6 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0015/21/2 wird dem Stadtrat mit 3 – 5 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0083/21 wird zur Kenntnis genommen.

8 Anfragen und Mitteilungen

Frau Jäger bittet um Beachtung eines kurzfristig eingebrachten Änderungsantrages zum Wirtschaftsraum 2020 für die Stadtratssitzung am 06.05.2021.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern	Jenny Froebe
Vorsitzender	Schriftführerin